

Vorwort

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

wir freuen uns, dass Sie sich für den Prüfplan dieses Praxistests interessieren. Dieses Dokument gibt Ihnen einen umfassenden Überblick über die Methoden und Verfahren, mit denen wir den praktischen Teil des Tests ausgewertet haben. Unser Ziel ist es, Ihnen eine transparente und nachvollziehbare Grundlage zur Verfügung zu stellen, die es Ihnen ermöglicht, die Qualität und Eignung der getesteten Produkte eigenständig zu beurteilen.

In diesem Dokument wird detailliert erläutert, wie die Kriterien im praktischen Teil dieses Tests bewertet wurden und wie die Punkteverteilung zustande kam. Ein besonderes Merkmal unserer Tests ist, dass die Produkte von Verbrauchern in realen Anwendungssituationen geprüft werden, anstatt in einem Laborumfeld. Dies stellt sicher, dass die Ergebnisse die tatsächliche Nutzererfahrung widerspiegeln und für Sie als Verbraucher besonders relevant sind, aber dadurch auch subjektive Eindrücke wiedergeben können. Unsere Praxistests sind auf eine Dauer von zwei bis drei Wochen ausgelegt, um eine realistische und praxisnahe Bewertung zu gewährleisten.

Wenn Sie sich auch für die Bewertung unserer anderen Testkriterien wie Verpackung und Inhalt, Produktverarbeitung und Erscheinungsbild oder Preis-Leistungs-Verhältnis sowie den Bewertungen von Verbrauchern interessieren, können Sie dies in unserem allgemeingültigen Dokument zum Evaluierungsprozess nachlesen. Wir testen die Kriterien nach einem standardisierten Verfahren. In diesem Dokument, dem Prüfplan, liegt der Fokus ausschließlich darauf, wie der Praxistest durchgeführt wurde. Dieser Teil variiert von Produkt zu Produkt und ist daher nicht standardisierbar. Aus diesem Grund erstellen wir für jedes Produkt einen individuellen Prüfplan, der transparent zugänglich ist.

Inhalt und Aufbau des Dokuments:

1. Testdurchführung

In diesem Abschnitt wird detailliert beschrieben, wie die Tests durchgeführt wurden. Jeder Testschritt wird präzise erläutert, um die Nachvollziehbarkeit der Ergebnisse sicherzustellen. Die Testdurchführung ist in mehrere Schritte unterteilt, die für jedes Kriterium spezifisch beschrieben werden.

2. Punkteverteilung

Dieser Abschnitt gibt einen Überblick über die Bewertungsskala, nach der die Punkte vergeben wurden. Die Punkteverteilung wird für jedes Kriterium separat dargestellt, sodass die Leistung der Produkte in den verschiedenen Bereichen nachvollzogen werden kann.

Unser Prüfplan zielt darauf ab, eine umfassende und transparente Bewertung der Produkte zu gewährleisten. Durch die detaillierte Beschreibung der Testmethoden und die klare Punkteverteilung möchten wir Ihnen ein zuverlässiges Werkzeug an die Hand geben, um fundierte Entscheidungen treffen zu können.

Auf den nächsten Seiten werden die einzelnen Prüfkriterien, die detaillierte Testdurchführung sowie die Punkteverteilung genauer erläutert.

Ihr Prüfengel Institut

1. Maße und Passformkontrolle

Testdurchführung:

Schritt 1: Die Wickelaufgabe wurde auf eine ebene Fläche gelegt.

In diesem Schritt haben wir die Wickelaufgabe auf eine vollkommen flache und stabile Arbeitsfläche gelegt, um präzise Messungen zu gewährleisten. Ein standardisiertes Maßband und ein Lineal wurden verwendet, um die wesentlichen Abmessungen der Wickelaufgabe zu erfassen. Dabei wurden die Länge, Breite und Dicke an mehreren Stellen der Aufgabe gemessen, um eventuelle Unterschiede innerhalb des Produkts zu identifizieren und somit eine umfassende und genaue Abbildung der Maße zu erhalten.

Schritt 2: Die gemessenen Werte wurden mit den angegebenen Herstellermaßen verglichen.

Nachdem alle relevanten Maße erfasst wurden, sind die gemessenen Werte sorgfältig mit den offiziellen Herstellerangaben verglichen worden. Jede Abweichung von den Herstellerspezifikationen wurde dokumentiert, um eine präzise Bewertung der Maßgenauigkeit zu ermöglichen. Zusätzlich wurde darauf geachtet, wie signifikant die Abweichungen waren, um diese entsprechend in die Beurteilung einfließen zu lassen.

Punkteverteilung:

100 Punkte: Maße stimmen exakt mit den Herstellerangaben überein, und die Passform ist perfekt.

Erreicht die Wickelaufgabe exakt die von Hersteller spezifizierten Maße und liegt rutschfest und sicher auf der Wickelkommode, wird die höchstmögliche Punktzahl vergeben. Dies impliziert, dass keinerlei Abweichungen bei den Messwerten auftraten und die Passform ideal ist.

90 Punkte: Maße weichen minimal ab (bis zu 1 cm), Passform ist dennoch gut.

Hier wird eine minimale Toleranz von bis zu einem Zentimeter Abweichung akzeptiert. Die Passform bleibt jedoch zufriedenstellend und sicher, sodass die Funktionalität nicht beeinträchtigt wird.

80 Punkte: Maße weichen bis zu 2 cm ab, Passform ist akzeptabel.

Eine Abweichung von bis zu zwei Zentimetern wird als akzeptabel bewertet, solange die Wickelaufgabe immer noch gut auf der Kommode liegt und sich nicht wesentlich verschiebt oder unsicher wirkt.

70 Punkte: Maße weichen bis zu 3 cm ab, Passform ist akzeptabel, aber nicht ideal.

Bei Abweichungen bis zu drei Zentimetern kann es erste Anzeichen für eine nicht optimale Passform geben. Es bleibt jedoch innerhalb tolerierbarer Grenzen und bringt keine erheblichen Sicherheitsbedenken.

60 Punkte: Maße weichen bis zu 4 cm ab, Passform ist akzeptabel, aber etwas locker.

Abweichungen bis zu vier Zentimetern bedeuten, dass die Passform weniger präzise ist und die Wickelaufgabe etwas locker auf der Kommode liegt, was jedoch noch akzeptiert wird.

50 Punkte: Maße weichen bis zu 5 cm ab, Passform ist locker.

Bei Abweichungen bis zu fünf Zentimetern ist die Passform merklich locker und könnte potenziell die Sicherheit und Benutzerfreundlichkeit beeinträchtigen, bleibt jedoch noch im erträglichen Bereich.

40 Punkte: Maße weichen mehr als 5 cm ab, Passform ist unbefriedigend.

Wenn die Maße mehr als fünf Zentimeter von den Herstellerangaben abweichen, wird die Passform als unbefriedigend bewertet. In diesem Fall liegt die Wickelaufgabe möglicherweise unsicher auf der Kommode.

30 Punkte: Maße weichen erheblich ab, Passform ist schlecht.

Erhebliche Abweichungen der Maße führen zu einer schlechten Passform, die nicht mehr den Anforderungen an Sicherheit und Nutzerfreundlichkeit genügt.

20 Punkte: Maße stimmen überhaupt nicht, Passform ist sehr schlecht.

Wenn die gemessenen Werte gar nicht mit den Herstellerangaben übereinstimmen, fällt die Wickelaufgabe durch, da sie unbrauchbar ist und die Passform sehr schlecht ist.

10 Punkte: Maße sind völlig ungenau, Passform ist unbrauchbar.

In diesem Fall sind die Abweichungen so groß, dass die Wickelaufgabe komplett unbrauchbar ist. Eine solche Auflage würde niemals sicher auf einer Wickelkommode liegen und stellt somit ein großes Sicherheitsrisiko dar.

2. Überprüfung der Nähte und Verbindungen

Testdurchführung:

Schritt 1: Die Wickelaufgabe wurde auf eine ebene Fläche gelegt.

Im ersten Schritt der Testdurchführung wurde die Wickelaufgabe auf eine vollständig ebene und saubere Arbeitsfläche gelegt. Dabei wurde darauf geachtet, dass keine Verformungen oder Unebenheiten die visuelle Inspektion beeinträchtigen könnten. Anschließend wurden alle Nähte und Verbindungen sorgfältig und systematisch mit den Augen geprüft. Jede Naht wurde dabei unter verschiedenen Lichtquellen betrachtet, um sicherzustellen, dass auch kleinste Unregelmäßigkeiten sichtbar werden.

Schritt 2: Mit den Fingern wurden die Nähte und Verbindungen abgetastet.

Im zweiten Schritt wurden die Nähte und Verbindungen der Wickelaufgabe manuell abgetastet. Dies wurde durch vorsichtiges und methodisches Darüberstreichen mit den Fingern erreicht, um die Textur und Festigkeit der Nähte zu überprüfen. Besonderes Augenmerk wurde auf das Erkennen von losen Fäden, unsauberen Verbindungen und anderen potenziellen Schwachstellen gelegt. Dieser Schritt ermöglichte es, Probleme zu identifizieren, die möglicherweise bei der rein visuellen Inspektion übersehen wurden.

Schritt 3: Jede Naht wurde leicht gedehnt, um die Festigkeit zu überprüfen.

Im dritten Schritt wurde jede Naht der Wickelaufgabe vorsichtig gedehnt, um ihre Festigkeit und Haltbarkeit zu testen. Dabei wurde darauf geachtet, genügend, aber nicht übermäßigen Druck auszuüben, um reale Belastungssituationen zu simulieren, ohne die Naht absichtlich zu beschädigen. Die Dehnprüfung diente dazu, Schwachstellen aufzudecken und zu notieren, sowie die allgemeine Stabilität der Nähte zu bewerten.

Punkteverteilung:

100 Punkte: Alle Nähte und Verbindungen sind fest und gleichmäßig, keine losen Fäden.

Diese Punktzahl wird erreicht, wenn alle Nähte und Verbindungen nach der visuellen und manuellen Prüfung sowie nach dem Dehnen einwandfrei sind. Es gibt keine losen Fäden, alle Nähte sind gleichmäßig und zeigen keine Anzeichen von Schwachstellen.

90 Punkte: Minimale Unregelmäßigkeiten, die die Funktion nicht beeinträchtigen.

Diese Punktzahl wird vergeben, wenn nur minimale Unregelmäßigkeiten festgestellt werden, die jedoch die allgemeine Funktionalität und Haltbarkeit der Wickelaufgabe nicht beeinträchtigen. Solche Unregelmäßigkeiten können kleine, nicht kritische Abweichungen in der Gleichmäßigkeit der Nähte sein.

80 Punkte: Wenige lose Fäden, Nähte sind dennoch fest.

Diese Punktzahl bedeutet, dass bei der Prüfung wenige lose Fäden gefunden wurden, jedoch bleibt die Gesamtheit der Nähte fest und funktionsfähig. Die Stabilität der Nähte ist nicht beeinträchtigt, aber kleinere Nachbesserungen könnten notwendig sein.

70 Punkte: Einige lose Fäden und leichte Unregelmäßigkeiten in den Nähten.

Diese Punktzahl zeigt an, dass es mehrere lose Fäden und leichte Unregelmäßigkeiten bei den Nähten gibt. Während die Nähte insgesamt noch funktional sind, weisen sie sichtbare Schwachstellen auf, die verbessert werden sollten, um langfristige Haltbarkeit zu gewährleisten.

60 Punkte: Mehrere lose Fäden, Nähte sind noch akzeptabel.

Bei dieser Punktzahl wurden mehrere lose Fäden und einige Unregelmäßigkeiten festgestellt. Obwohl die Nähte noch funktional sind, ist ihre Integrität in Frage gestellt. Weitere Inspektionen und Reparaturen wären empfehlenswert.

50 Punkte: Lose Fäden und einige Schwachstellen in den Nähten.

Diese Punktzahl wird vergeben, wenn zahlreiche lose Fäden und mehrere sichtbare Schwachstellen in den Nähten vorhanden sind. Dies deutet auf eine schwächere Verarbeitung hin, möglicherweise könnten einige Nähte unter Belastung versagen.

40 Punkte: Deutliche Schwachstellen in den Nähten, mehrere lose Fäden.

Diese Punktzahl bedeutet, dass mehrere deutliche Schwachstellen sowie lose Fäden identifiziert wurden.

Die Nähte sind insgesamt von schlechter Qualität, und eine Nutzung der Wickelauflage wäre mit Vorsicht zu genießen.

30 Punkte: Viele lose Fäden und Schwachstellen in den Nähten.

Bei dieser Punktzahl gibt es viele lose Fäden und zahlreiche Schwachstellen, die auf eine schlechte Verarbeitung hinweisen. Die Wickelauflage erfüllt nicht die Mindestanforderungen an Haltbarkeit und Sicherheit.

20 Punkte: Nähte sind größtenteils unzuverlässig.

Diese Punktzahl wird vergeben, wenn die meisten Nähte der Wickelauflage unzuverlässig sind und viele lose Fäden aufweisen. Die Struktur und Verwendungssicherheit sind erheblich beeinträchtigt.

10 Punkte: Nähte sind schlecht verarbeitet und unbrauchbar.

Diese niedrigste Punktzahl zeigt, dass die Nähte schlecht verarbeitet und größtenteils unbrauchbar sind. Es gibt zahlreiche lose Fäden und deutliche Schwachstellen, sodass die Wickelauflage nicht sicher verwendet werden kann.

3. Wasserdichtigkeitstest

Testdurchführung:

Schritt 1: Ein Glas Wasser wurde über die Oberfläche der Wickelaufgabe gegossen.

In diesem Schritt wurde ein Standard-Glas Wasser gleichmäßig und langsam über die gesamte Oberfläche der Wickelaufgabe verteilt, damit eine gleichmäßige Benetzung gewährleistet werden konnte. Dabei wurden spezifische Beobachtungen hinsichtlich der Interaktion des Wassers mit der Oberfläche gemacht: z.B., ob das Wasser sofort abperlt, sich in bestimmten Bereichen sammelt oder gleichmäßig verteilt.

Schritt 2: Die Auflage wurde leicht geneigt, um zu sehen, ob Wasser eindringt oder abläuft.

Nachdem die Oberfläche der Wickelaufgabe gleichmäßig mit Wasser benetzt war, wurde die Auflage in einem Winkel von etwa 15-20 Grad geneigt. Ziel war es, zu beobachten, ob das Wasser sofort vom Material abläuft oder ob es beginnt, in das Material einzudringen. Parallel dazu wurde die Zeit gemessen, die das Wasser benötigte, um vollständig von der Oberfläche abzulaufen oder sichtbare Reste zu hinterlassen.

Schritt 3: Nach 10 Minuten wurde die Oberfläche der Wickelaufgabe mit einem trockenen Tuch abgewischt.

Nach Ablauf einer Wartezeit von 10 Minuten, in der jegliches noch verbliebenes Wasser die Möglichkeit hatte, weiter in das Material einzudringen oder darauf stehen zu bleiben, wurde die Oberfläche mit einem trockenen, saugfähigen Tuch gründlich abgewischt. Dabei wurde besonders darauf geachtet, ob und wie viel Restfeuchtigkeit am Tuch sichtbar wurde. Anschließend wurde der Zustand der darunterliegenden Auflage überprüft, um festzustellen, ob Feuchtigkeit in das Innere des Materials eingedrungen ist.

Punkteverteilung:

100 Punkte: Wasser perlt vollständig ab, keine Feuchtigkeit dringt ein.

Dieser Punkt wird durch eine perfekte Performance des Materials erzielt, bei der das Wasser vollständig und sofort abgeperlt ist und nach dem Abwischen keine Feuchtigkeit auf der Oberfläche oder in der Wickelaufgabe verbleibt.

90 Punkte: Wasser perlt größtenteils ab, minimale Feuchtigkeit an der Oberfläche.

Hierbei perlt das meiste Wasser ab. Es bleibt jedoch eine sehr leichte Feuchtigkeit auf der Oberfläche zurück, die nach dem Abwischen nicht weiter in die Auflage eingedrungen ist.

80 Punkte: Leichte Feuchtigkeit an der Oberfläche, aber keine Durchlässigkeit.

Bei dieser Bewertung sammelt sich zwar etwas mehr Wasser auf der Oberfläche, und es bleibt nach dem Abwischen leicht feucht. Die Feuchtigkeit dringt jedoch nicht in das Material selbst ein.

70 Punkte: Einige Bereiche zeigen Feuchtigkeit, aber keine signifikante Durchlässigkeit.

In diesem Fall sind deutlichere feuchte Bereiche sichtbar, aber die Feuchtigkeit bleibt überwiegend oberflächlich und durchdringt das Material nicht signifikant.

60 Punkte: Mehrere feuchte Stellen, aber nur minimale Durchlässigkeit.

Hier sind mehrere Stellen auf der Oberfläche feucht, und es kann minimal Feuchtigkeit ins Material eingedrungen sein, was aber die Funktionalität nicht erheblich beeinträchtigt.

50 Punkte: Deutliche Feuchtigkeit und einige durchlässige Stellen.

Diese Punktzahl bedeutet, dass deutliche feuchte Stellen vorhanden sind und es einige wenige Bereiche gibt, wo Wasser tatsächlich durch das Material gedrungen ist.

40 Punkte: Große Bereiche sind feucht, Wasser dringt teilweise durch.

Bei dieser Bewertung bleiben viele Bereiche der Oberfläche nach dem Test sehr feucht, und Wasser ist teilweise durch das Material in das Innere gedrungen.

30 Punkte: Wasser dringt an mehreren Stellen durch.

Hierbei durchdringt das Wasser das Material an mehreren verschiedenen Stellen, was die Wasserdichtigkeit erheblich beeinträchtigt.

20 Punkte: Wasser dringt großflächig durch.

In diesem Fall dringt das Wasser auf großer Fläche durch das Material der Wickelauflage, was eine erhebliche Durchlässigkeit und versagende Wasserdichtigkeit bedeutet.

10 Punkte: Wickelauflage ist nicht wasserdicht, Wasser dringt vollständig durch.

Diese niedrigste Punktzahl wird vergeben, wenn das Material das Wasser überhaupt nicht abhält und praktisch sofort vollständig durchdrungen wird, wodurch die Wickelauflage ihre Funktion der Wasserdichtigkeit komplett nicht erfüllt.

4. Reinigungstest

Testdurchführung:

Schritt 1: Die Oberfläche wurde mit einem feuchten Tuch abgewischt, um Rückstände des Reinigers zu entfernen.

Nach der Reinigung mit dem Reiniger wurde ein frisches, mit lauwarmem Wasser befeuchtetes Tuch genommen, um alle Rückstände des Reinigungsmittels sorgfältig von der Oberfläche zu entfernen. Dieser Schritt stellt sicher, dass keine chemischen Rückstände zurückbleiben, die später Hautirritationen verursachen könnten oder die Materialqualität beeinträchtigen könnten. Auch hier wurde besonders stark auf die gründliche Reinigung von Ecken und Kanten geachtet, um sicherzustellen, dass keine Reinigerreste zurückbleiben.

Schritt 3: Die Wickelaufgabe wurde an der Luft getrocknet.

Nach dem gründlichen Abwischen der Oberfläche wurde die Wickelaufgabe in einen gut belüfteten Raum mit ausreichender Luftzirkulation gebracht, um natürlich zu trocknen. Dabei wurde darauf geachtet, dass die Auflage nicht in direktem Sonnenlicht lag, um mögliche Materialverfärbungen oder Schäden durch UV-Strahlen zu vermeiden. Nach dem vollständigen Trocknen wurde die Oberfläche sorgfältig untersucht und auf restliche Rückstände, Verfärbungen oder mögliche Oberflächenbeschädigungen überprüft. Es wurde sichergestellt, dass die Wickelaufgabe in einem einwandfreien, sauberen Zustand ist, bevor sie zur weiteren Nutzung freigegeben wird.

Punkteverteilung:

100 Punkte: Die Oberfläche ist vollständig sauber und weist keine Rückstände oder Schäden auf. Dies bedeutet, dass nach der Reinigung und dem Trocknen keinerlei sichtbare Verunreinigungen, Verfärbungen oder strukturelle Schäden an der Wickelaufgabe festzustellen sind.

90 Punkte: Die Oberfläche ist weitgehend sauber, es sind nur minimale, kaum sichtbare Rückstände vorhanden und keine Schäden. Dies bedeutet, dass kleine Spuren von Reinigungsmittelrückständen oder leichten, fast nicht wahrnehmbaren Flecken vorhanden sind, jedoch keine physischen Schäden an der Oberfläche.

80 Punkte: Es sind leichte Rückstände vorhanden, aber keine sichtbaren Schäden an der Oberfläche. Das bedeutet, dass noch einige geringe Rückstände des Reinigungsmittels oder kleine Flecken verbleiben, aber die Integrität der Oberfläche nicht beeinträchtigt ist.

70 Punkte: Die Oberfläche weist einige Rückstände auf, jedoch keine signifikanten Schäden. Hier sind mehrere unauffällige Rückstände oder Flecken vorhanden, die aber die allgemeine Funktionsfähigkeit und das Aussehen der Wickelaufgabe nicht stark beeinträchtigen.

60 Punkte: Mehrere Rückstände und leichte Verfärbungen sind sichtbar. Dies bedeutet, dass es eine spürbare Menge an Rückständen und einige Verfärbungen gibt, die bei näherer Betrachtung auffallen, aber die Struktur der Oberfläche bleibt weitgehend intakt.

50 Punkte: Die Oberfläche zeigt deutliche Rückstände und leichte Oberflächenschäden. Hier sind sichtbare Rückstände und erste Anzeichen von physischen Schäden oder Abnutzungen vorhanden, die jedoch die Nutzung noch nicht erheblich beeinträchtigen.

40 Punkte: Große Rückstände und einige Oberflächenschäden sind vorhanden. Dies bedeutet signifikante Verschmutzungen und erkennbare Schäden an der Oberfläche, die möglicherweise die Nutzung und das Aussehen der Wickelaufgabe beeinträchtigen.

30 Punkte: Viele Rückstände und deutliche Oberflächenschäden sind erkennbar. Es sind umfassende Rückstände und ernste physische Schäden sichtbar, die die Funktionalität und das visuelle Erscheinungsbild der Wickelaufgabe stark beeinträchtigen.

20 Punkte: Die Oberfläche ist stark beschädigt und verschmutzt. Dies bedeutet, dass die Wickelaufgabe

erhebliche Schäden und umfangreiche Verschmutzungen aufweist, die eine normale Nutzung praktisch unmöglich machen.

10 Punkte: Die Reinigung war ineffektiv, und die Oberfläche ist unbrauchbar. In diesem Fall ist die Wickelaufgabe aufgrund der extremen Verschmutzung und schweren Schäden nicht mehr verwendbar.

5. Test auf Hautverträglichkeit

Testdurchführung:

Schritt 1: Ein kleines Hautareal (z. B. am Unterarm) wurde gereinigt und getrocknet.

In diesem Schritt wurden zuerst Hände und das benötigte Equipment desinfiziert. Ein kleines, etwa 5x5 cm großes Hautareal am Unterarm der Testperson wurde dann gründlich gereinigt, zunächst mit Wasser und Seife, um oberflächlichen Schmutz zu entfernen, und anschließend mit einem hautfreundlichen Desinfektionsmittel, um die Haut von Bakterien zu befreien. Nach der Reinigung wurde das Hautareal trockengetupft, um sicherzustellen, dass keine Feuchtigkeit verbleibt, die das Testergebnis verfälschen könnte.

Schritt 2: Nach 2 Stunden wurde das Stück der Wickelaufgabe entfernt.

Nach einer Wartezeit von genau 2 Stunden wurde das Stück der Wickelaufgabe vorsichtig von der Hautstelle abgelöst. Um die Haut nicht zusätzlich zu reizen, wurde darauf geachtet, den Klebstoff langsam zu lösen und die Haut dabei zu stützen. Dies verhinderte ein eventuelles Ziehen an den Hautpartien, das zu unerwünschten Reaktionen hätte führen können.

Schritt 3: Die Hautstelle wurde auf Rötungen, Juckreiz oder andere Irritationen überprüft.

Unmittelbar nach dem Entfernen der Wickelaufgabe wurde die Hautstelle sorgfältig untersucht. Mithilfe einer Lupe und einer speziellen Hautbeleuchtung wurden eventuelle Hautreaktionen wie Rötungen, Juckreiz, Schwellungen oder andere Irritationen begutachtet. Diese Reaktionen wurden akribisch dokumentiert, um den Grad der Hautverträglichkeit zu bewerten. Besonderes Augenmerk wurde darauf gelegt, ob allergische Reaktionen wie Nesselsucht oder Blasenbildung auftraten.

Schritt 4: Die Hautreaktionen wurden notiert und bewertet.

Die beobachteten Hautsymptome wurden nach einem festgelegten Bewertungsschema notiert. Jede Reaktion wurde detailliert erfasst, einschließlich Dauer und Intensität. Notizen über das Aussehen (z. B. Größe und Farbe von Rötungen), die subjektiven Beschwerden der Testperson (z. B. Juckreizgrad) und mögliche systemische Symptome (falls vorhanden) wurden gemacht. All diese Informationen wurden genutzt, um den Hautverträglichkeitsgrad objektiv zu bewerten, indem die Reaktionen in ein Punktesystem eingeordnet wurden.

Punkteverteilung:

100 Punkte: Keine Hautirritationen, keine Rötungen oder Juckreiz.

Dieser Punktestand wird erreicht, wenn die Haut nach dem Entfernen der Wickelaufgabe vollkommen unverändert erscheint. Es sind keinerlei Rötungen, Schwellungen oder Juckreiz wahrzunehmen. Die Haut zeigt sich in ihrem normalen Zustand, als ob die Wickelaufgabe nie vorhanden gewesen wäre.

90 Punkte: Minimale Rötungen, die nach kurzer Zeit verschwinden.

Diese Punktzahl wird vergeben, wenn nach dem Entfernen der Wickelaufgabe leichte Rötungen sichtbar werden, die jedoch höchstens einige Minuten anhalten und danach vollständig verschwinden. Die Rötung ist kaum wahrnehmbar und verursacht keine weiteren Beschwerden.

80 Punkte: Leichte Rötungen, die nach einigen Stunden verschwinden.

Hier werden leichte Rötungen beobachtet, die einige Stunden nach Entfernung der Wickelaufgabe anhalten, aber spätestens nach einem halben Tag wieder vollständig abklingen. Es treten keine weiteren Symptome wie Juckreiz oder Schwellung auf.

70 Punkte: Leichte Rötungen und minimaler Juckreiz.

Es sind leichte Rötungen vorhanden, die sich mit geringem Juckreiz verbinden. Diese Reaktionen dauern einige Stunden an, sind jedoch weder unangenehm noch beeinträchtigen sie den Alltag der Testperson signifikant.

60 Punkte: Deutliche Rötungen, aber kein signifikanter Juckreiz.

Deutliche, gut sichtbare Rötungen sind vorhanden, jedoch begleitet diese keine nennenswerten Juckreizreize. Die Rötung bleibt einige Stunden bis zu einem Tag sichtbar, ohne andere Beschwerden zu verursachen.

50 Punkte: Rötungen und leichter Juckreiz.

Bei dieser Punktzahl sind sowohl deutlich sichtbare Rötungen als auch leichter, aber spürbarer Juckreiz vorhanden. Die Symptome bestehen über einen größeren Zeitraum und können leichte Unannehmlichkeiten verursachen.

40 Punkte: Starke Rötungen und deutlicher Juckreiz.

Hier sind sehr klare Rötungen und ein gut spürbarer Juckreiz vorhanden. Diese Symptome können über einen Tag bestehen und sind deutlich unangenehmer für die Testperson, obwohl sie noch nicht auf eine allergische Reaktion hinweisen.

30 Punkte: Sehr starke Rötungen und Juckreiz.

Sehr starke Rötungen, die den Großteil des Hautareals bedecken, sowie intensiver Juckreiz treten auf. Diese Symptome sind sehr unangenehm und bestehen ohne Behandlung für mehrere Tage, was die Funktionsfähigkeit und das Wohlbefinden der Testperson deutlich beeinträchtigt.

20 Punkte: Hautausschlag und starker Juckreiz.

Neben starken Rötungen und Juckreiz erscheint ein Hautausschlag in Form von kleinen Bläschen oder Pusteln. Diese Reaktionen sind äußerst unangenehm und können mehrere Tage bis Wochen anhalten, manchmal begleitet von weiteren systemischen Symptomen wie Unwohlsein.

10 Punkte: Schwere allergische Reaktion, Hautirritationen stark ausgeprägt.

Dieser niedrige Punktestand deutet auf eine schwere allergische Reaktion hin, die sich durch massiv ausgeprägte Hautirritationen wie großflächige Rötungen, intensiven Juckreiz, Schwellungen und möglicherweise systemische Reaktionen (z.B. Atemnot, Schwellungen an anderen Körperstellen) auszeichnet. Hier ist eine medizinische Intervention notwendig.